

Bericht über den Kolpinggenerationengottesdienst in Herrieden

Am 28. Mai 2017 fand um 10:00 Uhr in Herrieden unser Generationengottesdienst statt. Da im Mai sehr viele besondere Sonntagsgottesdienste (14.05.: Nachprimiz von H. Schmidt, 21.05.: Partnerschaftsgottesdienst mit dem Chor aus Melk/ Österreich) und Vorabendmesse (27.05.; im Reitverein) stattfanden, war es nicht so leicht einen passenden Termin für einen Pfarreigottesdienst zu finden. Der Termin am 7. Sonntag in der Osterzeit passte sehr gut, denn an diesem Tag war auch die ökumenische Kinderkirche dabei und feierte mit uns den Beginn des Gottesdienstes. Da wie oben genannt am Vortag eine etablierte und gut besuchte Vorabendmesse beim Reitverein Herrieden stattfand, war der Gottesdienst nicht so besucht, wie an einem normalen Sonntag. Was jedoch die anfängliche Teilnahme der Kinderkirche wettmachte.

Den Gottesdienst bereiteten folgende Kolpingmitglieder vor:

0-17:	Lars Lohbauer, Maria Rauch, Jan Raab, Jakob Ludwig
18-30	Lukas Lohbauer,
31-55	Christiane Herrmann, Marina Nüßlein, Michael Nüßlein, Dorothea Ertel, Peter Hauf,
55+	Deo Bösendörfer

In der Gruppe einigten wir uns auf Lieder für alle Generationen. Zum Einzug sangen wir mit „Wir sind Kolping“ und zum Auszug mit „S'war einst ein braver Junggesell“ je ein Kolpinglied für die unterschiedlichen Generationen.

Das Eröffnungsgesang „Gottes Liebe ist so wunderbar“ sollte die ganze Pfarrgemeinde, vor allem die Kinder der Kinderkirche ansprechen.

Die eigens formulierten Kyrierufe spielten auf die Lesungstexte und die Generationenfeier im Gottesdienst an.

Die Gabenbereitung wurde als Gabenprozession gestaltet. Für jede Generation wurde symbolisch ein Gegenstand als Zeichen der Lebenshingabe an Jesus Christus an den Altar gebracht und mit einem charakteristischen Text die jeweiligen positiven und negativen Aspekte der Lebenssituation verlesen. Diese Lebenshingabe wurde durch die Auswahl des Antwortgesangs „Herr wir bringen in Brot und Wein unsere Welt zu dir.“ verdeutlicht.

Die musikalische Gestaltung übernahmen Kolpingmitglieder der verschiedenen Altersgruppen. Das Lesen der Texte ebenso. So wurde die Lesung von einem älteren Mitglied, die Fürbitten von jüngeren Mitgliedern und die Texte der Gabenprozession von Kolpingern der betroffenen Altersgruppe gelesen.

Im Anschluss an den Gottesdienst organisierte der Eine Welt Verein sein Kirchencafé. Im Gespräch bei fairem Kaffee und Plätzchen wurde sehr viel Lob und Zuspruch durch die Gottesdienstbesucher gespendet.

	Lied	GL Nr.
Einzug	Wir sind Kolping	Liedblatt
Eröffnung	Gottes Liebe ist so wunderbar	
Kyrie	beten	
Gloria	Gloria, Ehre sei Gott	169
Lesung		
Zwischengesang	Psalm	
Halleluja	nur Refrain	483
Evangelium		
Fürbitten		
Gabenbereitung	Herr wir bringen in Brot und Wein (nur der Refrain) Refrain Kinder mit Spielsachen Text Refrain Jugendlicher mit Handy Text junger Erwachsener mit Werkzeug und Buch Text Refrain Junge Eltern mit Kindersitz Text Refrain Ältere Eltern mit Reisetasche Text Refrain Senior mit Lesebrille Text Refrain Ministranten mit Brot und Wein Text Refrain	184
Sanctus		725
Agnus Dei		733
Kommunion	Herr du bist mein Leben	456
Dank	Gott baut ein Haus das lebt.	836
Schluss	Maria du Mutter am himmlischen Thron	852
Auszug	S' war einst ein braver Junggesell	Liedblatt

Kyrierufe

Herr Jesus Christus, wie die Frauen und Jünger nach deiner Auferstehung führst du uns um dich zusammen.

V: Kyrie eleison A: Kyrie eleison

Herr Jesus Christus, durch dich erfüllt sich an uns, was du den Jüngern verheißen hast.

V: Christe eleison A: Christe eleison

Herr Jesus Christus, du vereinst alle Generationen zum österlichen Mahl hier und jetzt -- und einst in Herrlichkeit in deinem Reich.

V: Kyrie eleison A: Kyrie eleison

Gabenprozession:

Antwortruf: Nr. 184 „Herr wir bringen in Brot und Wein...“

1) *Kind mit einem Ball*

Ich bringe einen Ball.

Beim Spielen mit meinen Freunden geht es mir gut, aber manchmal gibt es auch Streit.

2) *Jugendliche mit Handy*

Wir bringen ein Handy

Das Handy steht bei uns für gute Kontakte und Freundschaften, aber auch für viele Konflikte die entstehen.

3) *Junge Erwachsene mit Werkzeugkasten*

Ich bringe einen Werkzeugkasten.

In meiner Ausbildung bereite ich mich auf meine berufliche Zukunft vor, das ist aber manchmal auch ganz schön anstrengend.

4) *Junge Eltern mit Kindersitz*

Wir bringen einen Kindersitz.

Unsere Kinder sind unser großes Glück, aber sie bedeuten auch Anstrengung, Sorgen und Verzicht auf eigene Freiheit.

5) *„Mittlere“ Eltern mit Reisetasche*

Wir bringen eine Reisetasche.

Unsere Kinder sind nun aus dem Haus. Wir besuchen sie an ihren neuen Lebensorten. Aber manchmal haben wir uns als Ehepaar aus den Augen verloren.

6) *Senioren mit Brille*

Ich bringe eine Brille.

Es ist ein großes Geschenk lange gesund leben zu dürfen, aber viele von uns leiden unter großen Einschränkungen im Alltag

7) *Ministranten mit Brot und Wein*

Wir bringen das Brot und den Wein

Herr wir bringen in Brot und Wein unsere Welt zu dir. Du schenkst uns deine Gegenwart im österlichen Mahl.

Bilder vom Gottesdienst:

